



Ausschuss 3

Staatliche Institutionen

Der Konvent hat dem Ausschuss 3 folgendes Thema zugewiesen:

Staatliche Institutionen:

Aufbau des Staates (Bund, Länder, Gemeinden, Selbstverwaltung), Wahlen, Verfassungsautonomie, Verhältnis zwischen Gesetzgebung und Vollziehung unter dem Gesichtspunkt des Legalitätsprinzips sowie der EU-Rechtsetzung.

Im Einzelnen ergeben sich dazu folgende Fragestellungen:

I) Bund

1) Legislative

a) Nationalrat

aa) Zahl der Mitglieder

bb) Wahlen zum Nationalrat

insbesondere:

- Wahlsystem
- Kreis der Wahlberechtigten
- Ausgestaltung

cc) Organisation

b) Bundesrat

insbesondere

aa) Bestellung/Organisation

bb) Aufgaben

- c) Weg der Bundesgesetzgebung
 - aa) Verfassungsrechtliche Erfordernisse
- d) Mitwirkung an der Vollziehung

[Parlamentarische Kontrolle = Ausschuss 8]

2) Exekutive

- a) Bundespräsident
 - insbesondere:
 - aa) Wahl/Organisation
 - bb) Aufgaben
- b) Bundesregierung
 - insbesondere:
 - aa) Bestellung
 - bb) Willensbildung - Geschäftsordnung - Verantwortung

II) Länder

- 1) Legislative/Landtage
- 2) Exekutive/Landesregierung, insbesondere Landeshauptmann

III) Gemeinden

- 1) bundesverfassungsgesetzliche Regelungen über die kommunale Selbstverwaltung
 - insbesondere:
 - a) Normsetzungsrechte
- 2) Gemeindeverbände
 - insbesondere:
 - a) "Aktivierung" des Art. 120 B-VG (Gebietsgemeinden)?

- 3) Möglichkeiten der Übertragung von Gemeindeaufgaben auf staatliche Behörden

[Struktur der Organe der Verwaltung in Bund, Ländern und Gemeinden = Ausschuss 6]

IV) Bund, Länder und Gemeinden gemeinsam betreffende Fragen

- 1) Zahl der staatlichen Ebenen unter Berücksichtigung der EU-Ebene
- 2) Neue Formen der Kooperation zwischen Bund, Ländern und Gemeinden insbesondere:
 - a) Art. 15a B-VG - Vereinbarung - self-executing?
 - b) gemeinsame Einrichtungen

V) Verfassungsautonomie

insbesondere:

- a) bundesverfassungsgesetzliche Vorgaben für die Länder

VI) Verhältnis zwischen Gesetzgebung und Vollziehung (Legalitätsprinzip, EU-Rechtsetzung)

insbesondere:

- a) Neuformulierung des Art. 18 B-VG?
- b) Erfordernis der gesetzlichen Umsetzung von EU-Richtlinien?

VII) Mitwirkung österreichischer Organe an der Ernennung von Mitgliedern von Organen der Europäischen Union (Art. 23c B-VG)

Zeitplan

Der Ausschuss hat dem Präsidium spätestens Ende Jänner 2004 einen schriftlichen Bericht (gegebenenfalls mit Textvorschlägen für eine neue Verfassung) über die Ergebnisse der Beratungen vorzulegen.